

RaBaL¹²

Aktuelles aus der Sozialen Stadt Ramersdorf | Berg am Laim

Nr. 12 | März 2011

Inhalt

Soziale Stadt 2011 –
Themen in
Ramersdorf / Berg
am Laim

S. 1

Gesundheit in
Ramersdorf und
Berg am Laim

S. 2

Piusplatz – so
geht's weiter ...

S. 3

Veranstaltungen
und Termine

S. 4

Soziale Stadt 2011 – Themen in Ramersdorf / Berg am Laim

In diesem ersten Newsletter 2011 wollen wir Ihnen einen Ausschnitt dessen zeigen, was gerade in der Sozialen Stadt aktuell ansteht. Einen Gesamtüberblick zu den Aktivitäten der Sozialen Stadt in Ramersdorf / Berg am Laim ist im Jahresbericht 2010 nachzulesen (erhältlich in den Stadtteilläden und auf der Homepage). Vom Baureferat erfahren Sie auf Seite 3 wie und wann die Neugestaltung des Piusplatzes in Angriff genommen wird. Wie immer können Sie der Seite 4 Termine und Veranstaltungen im Rahmen der Sozialen Stadt entnehmen.

Im sechsten Jahr Soziale Stadt Ramersdorf / Berg am Laim wird der Schwerpunkt der Aktivitäten des Quartiersmanagements und seinen Kooperationspartnern darin liegen, Möglichkeiten zu entwickeln die erreichten positiven Veränderungen im Sanierungsgebiet auch über das Ende der Förderung durch die Soziale Stadt oder anderer Programme hinaus zu sichern. Dies ist auch Schwerpunkt des „Integrierte Handlungskonzepts“, das 2011 fortgeschrieben wird. Im Integrierten Handlungskonzept sind alle Projekte der Sozialen Stadt beschrieben. Es ist als eine Art Handlungsplanung und Erfolgsbericht für das Gebiet zu verstehen, in

dem die Ziele und Maßnahmen in einer Gesamtschau dargestellt sind.

Weitere Information zu laufenden und geplanten Projekten erhalten Sie online auf der Homepage der Sozialen Stadt Ramersdorf / Berg am Laim unter www.soziale-stadt-rabal.de oder bei einem Besuch in den Stadtteilläden kpp4 oder baum20. Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten (siehe Rückseite unter Termine und Veranstaltungen). Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Das RaBaL-Team v. l. n. r.:
Daniel Gruber, Meike
Schmidt und Eva Bruns

Gesundheit in Ramersdorf und Berg am Laim

Nach einer Bestandsaufnahme der laufenden Gesundheitsprojekte und -themen im Sanierungsgebiet wurde ein Arbeitskreis Gesundheit gegründet, bestehend aus Trägern und Experten aus diesem Bereich in Ramersdorf und Berg am Laim. Schwerpunkte für das Gebiet wurden herausgearbeitet. Hier eine Zusammenfassung:

Die Seniorenbörse

Grundgedanke der Seniorenbörse war es für mehr Information an den richtigen Stellen zu sorgen. Aktive Senioren sollen wissen wo und wie sie sich in ihrem Stadtteil engagieren können, hochbetagte Senioren erfahren wo es welche Hilfen gibt. Als Auftakt hat ein Verbund verschiedener Fachstellen, gemeinsam mit der Sozialen Stadt eine Seniorenbörse im Oktober 2010 im Pfarrsaal St. Michael durchgeführt. So konnten sich die Besucheinnen und Besucher selbst ein Bild davon machen, welche Angeboten und Einrichtungen es gibt, direkt Kontakt aufnehmen und sich informieren. Die zweite Seniorenbörse ist in Vorbereitung, sie findet am 9. Juni 2011 von 15 bis 18 Uhr im Rahmen der Stadtteilwoche Berg am Laim statt.

Bild rechts: Gemeinsames Kochen im Stadtteil
Bild unten: Eindrücke von der Seniorenbörse



Für Bewegung und Sport

Hier ist die Arbeit des Sportnetzwerkes RaBaL gemeint, das sich für die Umsetzung der in einer Studie erarbeiteten Handlungsempfehlungen im Rahmen der Sportentwicklungsplanung gegründet hat. Haupt-

themen für das Netzwerk sind: eine bessere Nutzbarkeit verschiedener Freiflächen zu erreichen, über Sportangebote breit informieren und die Zusammenarbeit mit den Sportvereinen zu verbessern. Ein Katalog von Maßnahmen mit denen diese Ziele erreicht werden können, soll gemeinsam mit allen eingeladenen Ramersdorfer und Berg am Laimer Sportvereinen entwickelt werden.

Für gute Ernährung

Es geht darum, das Interesse zu wecken für gesunde, preiswerte Ernährung und die gemeinschaftsbildende Wirkung von gemeinsamem Kochen und Essen erlebbar zu machen. Dies soll erreicht werden, indem vorhandene Küchen in den Einrichtungen des Stadtteils für gemeinschaftliche Nutzung (Kochkurse, gesunde und günstige Ernährung, Kochen mit Harz IV, o. ä.) geöffnet und nutzbar gemacht werden. Das Projekt mit dem Arbeitstitel „Stadtteilküchen“ wird (zusammen mit dem Schwerpunkt „Wohnqualität“) aus dem bayerischen Förderprogramm KOOPERATIONEN für drei Jahre finanziert.



Gesundheitsinformation für alle

Um Informationen rund um die Gesundheit für alle Familien in Ramersdorf/Berg am Laim übersichtlicher zu gestalten und damit leichter auffindbar zu machen, soll bestehendes Informationsmaterial z. B. der Flyer

„Rund um die Geburt“ etc. ergänzt und ausgeweitet werden. Abhängig von der Förderzusage der Krankenkassen ist ein „Gesundheitswegweiser“ in Planung.

Fitte Kinder und Jugendliche

Hierzu zählen die vielen Aktionen im Rahmen des Programms „Fit und gut drauf“, wie die Mitmachausstellung, die Wohlfühlralley, Jugendgesundheitstage, Workshops in Schulen und vieles mehr. Die Finanzierung dieses Projektes ist im Dezember 2010 leider ausgelaufen. Ein weiteres Vorhaben ist die Erstellung von Kinderstadtplänen. Der Stadtteilplan für Berg am Laim wird gerade aktualisiert, der für Ramersdorf wird ganz neu entwickelt.

Beratung für mehr Wohnqualität

Hierzu gehören u. a. Beratung und Information wie man Schimmelpilze in Wohnräumen verhindern oder beheben kann, Aufklärung darüber welche Auswirkungen Passivrauchen hat und über die Gefahren im Umgang mit Putzmitteln. Die Gesundheitsberatung im Wohnbereich liegt in den Händen von MAG's (Münchner Aktions-



werkstatt Gesundheit), einem ortsbekanntem sozialen Träger und dem Referat für Gesundheit und Umwelt, in Zusammenarbeit mit dem Quartiersmanagement, den betroffenen Wohnungsbaugesellschaften und Nachbarschaftstreffs. Dieses Projekt wird ebenso wie der Schwerpunkt „Ernährung“ aus dem bayerischen Förderprogramm KOOPERATIONEN finanziert.



Bild oben: Kinder bereiten gemeinsam gesunde Brotzeit zu
Bild links: Herr Lutz beantwortet Fragen rund ums Lüften

Piusplatz – so geht's weiter ...

... mit der Aufwertung und Umgestaltung auf dem Piusplatz und den angrenzenden Grünanlagen.

Bald soll die Neugestaltung der öffentlichen Grünanlagen beiderseits der Bad-Schachener-Straße beginnen. Zum Jahresende 2010 erhielt die Landeshauptstadt München für das Projekt „Piusplatz und angrenzende Grünanlagen“, das im Rahmen des Bundesländer-Städtebauförderprogramms „Soziale Stadt“ durchgeführt wird, von der Regierung von Oberbayern den Bewilligungsbescheid für eine erste Förderrate. So konnte ab Januar 2011 das Ausschreibungsverfahren für die Landschaftsbauarbeiten durchgeführt werden, das derzeit vom Baureferat ausgewertet wird. Es steht noch die Ausführungsgenehmigung durch den Stadtrat aus, die Ende März eingeholt werden soll, damit der Startschuss wirklich erfolgen kann.

Das Baureferat, Hauptabteilung Gartenbau, wird den Umbau der Grünanlagen mit einer umfangreichen Öffentlichkeitsarbeit begleiten. So wird vor Baubeginn eine Anlieger-



information verteilt und auf der Homepage des Quartiersmanagements veröffentlicht. Außerdem hat das Baureferat vorgesehen, während der Bauzeit regelmäßig in der Mieterzeitung der GEWOFAG, in der Stadtteilzeitung „RaBaL“ der Sozialen Stadt und im „Hallo“ über die Freianlagenplanung und den aktuellen Baufortschritt zu berichten. Die Bauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt, damit stets weite Teile der Grünanlagen für die Bevölkerung nutzbar bleiben. Baubeginn wird im westlichen Teil nahe der Piuskirche sein.

Der Pius-Platz wird bald schöner!

Veranstaltungen und Termine

Bürgerbeteiligung „Ein Herz für Ramersdorf“ zur Neuplanung des Ortskerns

Sa 09. April 2011, 14.00–18.00 Uhr
Forum der GEWOFAG an der
Kirchseeoner Str. 3

Offen für alle – gerne mit Anmeldung im
Stadtteilladen kpp4, Tel. 99 01 66 33

Ausstellung im kpp4

Ausstellung mit Fotos von Schülerinnen
und Schülern der Grundschule Führich-
straße

Di / Mi 10.00–13.00 Uhr,
Do 14.00–19.00 Uhr

Stadtteilladen kpp4, Karl-Preis-Platz 4

Ausstellungen in baum20

bis 29. April 2010, „Romantische Bilder“,
Gemälde von Günther Lechl
(Künstlergilde)

ab 12. Mai 2010: „Kunst und Schule“,
Kunstwerke von Schülerinnen und Schü-
lern der Hauptschule am Inzeller Weg

Mi 14.00–17.00 Uhr,
Do 14.00–18.00 Uhr,
Fr 10.00–14.00 Uhr

Stadtteilladen baum20,
Baumkirchner Straße 20

Erzählcafe

vom AK Stadtteilgeschichte Ramersdorf e.V.

Do, 31. März 2011, 15.00 Uhr

Stadtteilladen kpp4, Karl-Preis-Platz 4

Alle sind herzlich willkommen Erinnerun-
gen und Geschichten in gemütlicher Atmo-
sphäre auszutauschen.

Schimmelpilzberatung

Von Herrn Lutz, Baubiologe und Umwelt-
netz Ost

Do 17. März, 18.00–20.00 Uhr

Stadtteilladen kpp4, Karl-Preis-Platz 4,

Mi 30. März 2011, 18.00–20.00 Uhr

Stadtteilladen baum20,
Baumkirchner Straße 20

Kostenlose Beratung, ein Angebot für
alle, die sich informieren wollen, wie sie
Schimmel in Wohnräumen vermeiden, bzw.
wieder los werden können.

Koordinierungsgruppe der Sozialen Stadt

Offen für Bewohner und Bewohnerinnen
aus dem Soziale Stadt Gebiet Ramersdorf /
Berg am Laim,

Di 15. März 2011, 18.00 Uhr

Di 17. Mai 2011, 18.00 Uhr

Mensa der Ludwig-Thoma-Realschule,
Fehwiesenstraße 118.

„Aktiv dabei in Berg am Laim – Infor- mationen rund ums älter werden“

Im Rahmen der Stadtteilwoche Berg am
Laim, mit Unterstützung des Kulturreferates

Do 09. Juni 2011, 15.00–18.00 Uhr

Festplatz an der St.-Veit-Straße

Stadtteilladen kpp4

Karl-Preis-Platz 4
81671 München
Tel. 089 / 99 01 66 33
Fax 089 / 99 01 66 44
info@soziale-stadt-rabal.de
www.soziale-stadt-rabal.de

Öffnungszeiten

Di 10.00–13.00 Uhr
Mi 10.00–13.00 Uhr
Do 14.00–19.00 Uhr

Stadtteilladen baum20

Baumkirchner Straße 20
81673 München
Tel. 089 / 45 21 89 00
Fax 089 / 45 21 89 01
info@soziale-stadt-rabal.de
www.soziale-stadt-rabal.de

Öffnungszeiten

Mi 14.00–17.00 Uhr
Do 14.00–18.00 Uhr, MGS Gewerbesprechstunde
Fr 10.00–14.00 Uhr

Projektgemeinschaft
Quartiersmanagement
Ramersdorf / Berg am Laim

Soziale Stadt
Ramersdorf | Berg am Laim



Landeshauptstadt
München